

Februar 2016

01.02.2016	Beginn des zweiten Schulhalbjahres
04.02.2016	Altweiber Unterrichtsende um 11.11 Uhr
05.02.2016	beweglicher Ferientag: unterrichtsfrei
08.02.2016	beweglicher Ferientag: unterrichtsfrei
09.02.2016	Päd. Tag, unterrichtsfrei
15.02.2016	Letzter Tag für Abgabe von Facharbeiten (Q1) am AEG und GBG

ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN VORBEHALTEN

"Wenn ein Mann eine Stunde mit einem hübschen Mädchen zusammensitzt, kommt ihm die Zeit wie eine Minute vor. Sitzt er dagegen auf einem heißen Ofen, scheint ihm schon eine Minute länger zu dauern als jede Stunde. Das ist Relativität.

Albert Einstein

Vielleicht vergessen???

Zu Beginn des Schuljahres möchten wir an einige Regelungen erinnern, die vielleicht über die Ferien in Vergessenheit geraten sind:

1. Um die Verletzungsgefahr zu vermindern, ist das Fußballspielen ausschließlich auf der Wiese beim großen Schulhof erlaubt.
2. Fahrräder dürfen nur im Fahrradkeller und innerhalb der markierten Flächen auf dem Schulhof abgestellt werden. Aus Sicherheitsgründen (Feuerwehrezufahrt) dürfen keine Fahrräder am Schultor des kleinen Schulhofes abgestellt werden.
3. Für die Sekundarstufe I (Klasse 5-9) gilt ein Verbot neuer Medien (Handy, Smartphone, MP3-Player usw.) auf dem gesamten Schulgelände. Ausnahmen sind nur in Absprache oder auf Veranlassung einer Lehrkraft möglich. Eingelegene Geräte können im Sekretariat abgeholt werden.
4. Eine guter Umgang mit Schulräumen, Büchern etc. sollte selbstverständlich sein, dazu gehört es auch, auf die Sauberkeit auf dem gesamten Schulgelände und im Gebäude zu achten und Müll nur in die Mülleimer zu werfen. Wir erinnern auch an eine sparsame Verwendung von Toilettenpapier und Handtüchern in den sanitären Anlagen.

IMPRESSUM

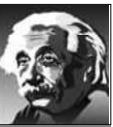
Herausgeber: Albert-Einstein-Gymnasium

Am Schulzentrum 14, 41564 Kaarst,

Tel:02131-51259-0; Fax: 02131-5125929

Mitarbeiter dieser Ausgabe: R. Flaskamp, B. von Berg (Redaktion, Layout, Druck)

Mail: info@aeg-kaarst.de, Internet: www.aeg-kaarst.de

**DER EINSTEIN-EXPRESS**

Mitteilungsblatt des Albert-Einstein-Gymnasiums Kaarst

Ausgabe 02-15

August 2015

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern,

nach hoffentlich erholsamen Ferientagen begrüße ich alle wieder recht herzlich am AEG und möchte euch und Ihnen einige Informationen zum neuen Schuljahr geben:

Nach insgesamt etwa 200 Jahren Schuldienst haben sechs Kolleginnen und Kollegen zum Schuljahrsende ihren Dienst am Albert-Einstein-Gymnasium beendet und sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet: Frau Holzberg, Frau Leitholf, Frau Smolinski, Frau Tümmers, Herr Schäfers und Herr Tänzer freuen sich nun darauf, mehr Zeit für die Familie, Reisen und andere Hobbies zu haben. Die Schulgemeinschaft des AEG dankt ihnen für ihren vielfältigen und stets engagierten Einsatz recht herzlich, mit dem sie sich vielen Schülergenerationen gewidmet haben und das Gesicht der Schule nachhaltig mitgeprägt und bereichert haben. Wir wünschen unseren Ruheständlern von Herzen Gesundheit und Lebensfreude für die Zukunft!

Zudem wurde Frau Brenner auf eigenen Wunsch an das für sie wohnortnahe Gymnasium St. Wolfhelm in Schwalmtal versetzt. Frau Manemann und Herr Meißner haben schließlich ihre Tätigkeit als Vertretungslehrkräfte am AEG beendet. Auch ihnen danken wir für ihr beherztes Engagement und wünschen ihnen weiterhin alles Gute!

Gleichzeitig begrüßen wir auch viele neue Kolleginnen und Kollegen: Frau Düren (D,BI), Frau Gouverneur (F,GE), Frau Kosalla (M,S), Frau Lieberich (D,E), Frau Nussbaum (D,E), Frau Römer (E,PA), Frau Stahl (D,kR), Herr Imhof (M,SW) und Herr Nierhaus (GE,SP) nehmen mit Schuljahresbeginn ihren Dienst an unserer Schule auf. Frau Busch ist auch wieder im Dienst: Wir heißen alle herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfüllung und viel Freude am AEG.

Ich begrüße auch unsere 117 neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler mit ihren Eltern und wünsche ihnen allen ein guten Beginn an unserem Gymnasium.

In der Sekundarstufe I wird der Unterricht in den schriftlichen Fächern weiterhin anteilig in Einzelstunden unterrichtet. Nach den Anregungen von Lehrkräften, Schülern und Eltern haben wir dieses Modell noch einmal modifiziert, um am Schuljahrsende eine dauerhafte Entscheidung zu treffen, wie wir zukünftig Unterricht pädagogisch sinnvoll und effizient anordnen wollen.

Um mehr Gestaltungsmöglichkeiten im Stundenplan zu haben, wird es in einzelnen Klassen an einzelnen Tagen auch Einzelstunden im dritten Block (5-Minuten-Wechselpause, ohne Klingelzeichen) geben, der damit um 5 Minuten verlängert wird, sodass das Klingelzeichen erst um 13.20 Uhr ertönt. Weiterhin hat eine Lerngruppe aber am Vormittag maximal vier Fächer. Außerdem sei noch einmal daran erinnert, dass in Lerngruppen, in denen die Doppelstunde (1./2. Stunde oder 5./6. Stunde) ohne Pause durchunterrichtet wird, auch bereits fünf Minuten vor dem Klingelzeichen der Unterricht beendet werden kann. Die Lehrkräfte werden gebeten, dies mit den Klassen und Kursen abzusprechen und flexibel zu handhaben.

Die durchweg positiven Erfahrungen und Rückmeldungen zur Einsteinstunde (Klasse 7) und zur Förderstunde in der Klasse 8 (1. Halbjahr) haben uns ermuntert, an diesen Fördermaßnahmen festzuhalten. Aufgrund der aktuellen Personalsituation können wir allerdings in Klasse 8 derzeit nur Förderkurse für schwächere Schülerinnen und Schüler anbieten.

bitte wenden!

Bei den Empfehlungen des Runden Tisches zur Weiterentwicklung des Gymnasiums 2014 stand neben einer Entlastung des Schullalltags auch die individuelle Förderung im Mittelpunkt. Auf der Basis der neuen Vorgaben hat die Schulkonferenz am Schuljahresende ein Hausaufgaben- und Klassenarbeitskonzept verabschiedet, das für mehr Transparenz, Planbarkeit und Entlastung im Schulalltag führen soll. Wir werden die Konzepte in Kürze auch auf der Schulhomepage veröffentlichen. Die Verteilung der Ergänzungsstunden werden wir in diesem Schuljahr in Ruhe und mit Umsicht in den Blick nehmen, ein „Schnellschuss“ ist aus Sicht aller beteiligten Interessengruppen nicht zielführend.

Wir erinnern daran, dass persönliche Hinweise von Lehrkräften im Unterricht, Hinweise unter Hausaufgaben, Klassenarbeiten oder anderen Leistungsnachweisen und Quartalsnoten in allen Fächern in allen Stufen, Beratungsgespräche, Förderpläne etc. wichtige Elemente individueller Förderung sind, um Leistungsabfällen frühzeitig und präventiv zu begegnen.

2016 wird das AEG 50 Jahre alt. Eine Arbeitsgruppe aus Lehrkräften zur Planung der Feier (n) freut sich auf Anregungen und Unterstützung von Eltern und Schülern und lädt alle Interessierten recht herzlich zur Mitarbeit ein (Ansprechpartner ist Herr von Berg). Dank auch schon an die SV, die bereits tolle Ideen entwickelt hat.

Nachfolgend haben wir zur besseren Planung die Termine des ersten Schulhalbjahres 2015/16 aufgelistet. Die aktuellste Übersicht sind bitte der neugestalteten Homepage zu entnehmen. Besonders weise ich auf zwei verpflichtende Sondertermine hin: Am Samstag, 29.08.2015 (Ausweichtermin 12.09.2015), findet das Schul- und Sportfest statt. Am Samstag, 14.11.2015, dem Tag der offenen Tür, haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-Q1 in den ersten beiden Stunden Unterricht. Diese Stunden werden ihnen am Altweiberdonnerstag „erstattet“, wenn der Unterricht nach der 4. Stunde (11.11 Uhr) endet.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern des AEG einen guten Start in ein recht erfolgreiches und motivierendes Schuljahr, das die Eltern entspannt begleiten können.

Bruno von Berg, Schulleiter

August 2015

12.08.2015	8 Uhr Beginn des Unterrichts Jgst.6 – Q2, Unterrichtsende 13.20 Uhr
	11.15 Uhr Begrüßung der neuen Fünftklässler im Albert-Einstein-Forum; anschließend: Ordinariat der Jgst. 5
18.-19.08.2015	„Startklar“ Kl. 5
ab 20.08.2015	„Halbzeit“ Kl. 8 in Büttgen
20.08.2015	Erste Pflugschaftssitzung Kl. 7: 19 Uhr, AEF. Danach Fortsetzung in den jeweiligen Klassenräumen
	Erste Pflugschaftssitzung EF: 19.45 Uhr, AEF
22.08.2015	Auftritt der Young Singers beim „Picknick im Park“
24.08.2015	Erste Pflugschaftssitzung Kl. Q1: 19 Uhr, AEF
25.08.2015	Erste Pflugschaftssitzung Kl. 9: 19 Uhr, AEF. Danach Fortsetzung in den jeweiligen Klassenräumen
	Erste Pflugschaftssitzung Q2:19.45 Uhr, AEF
26.08.2015	Erste Pflugschaftssitzung Kl. 8: 19.30 Uhr, Klassenräume

27.08.2015	Erste Pflugschaftssitzung Kl. 5: 19 Uhr, AEF. Danach Fortsetzung in den jeweiligen Klassenräumen
	Erste Pflugschaftssitzung Kl. 6: 19.45 Uhr, Klassenräume
29.08.2015	Schul- und Sportfest AEG (Ausweichtermin 12.09.2015)
September 2015	
Bis 02.09.2015	Wahlen der Klassen-, Kurs- und Stufensprecher
bis 16.09.2015	Schulpflugschaftssitzung (genaue Terminierung und Einladung folgt durch Elternpflugschaftsvorstand)
bis 16.09.2015	SV-Sitzung mit Wahlen
22.09.2015	Kennenlernabend Lehrer-Eltern Jgst. 5, 18.00 Uhr, Foyer
28.09. – 02.10.2015	Studienfahrten Q2
Oktober 2015	
03.10.2015	Tag der deutschen Einheit
05.–17.10.2015	Herbstferien
bis 30.10.2015	Quartalsende Q2
November 2015	
13.11.2015	Quartalsende Sek.I bis Q1
14.11.2015	Tag der Offenen Tür: 1.+2. Stunde Unterricht nach Plan (Do, U- Woche 5.+6. Std.)
19.11.2015	Elternsprechnachmittag 16 – 19 Uhr
ab 24.11.2015	Klasse 7 Prävention „Neue Medien“
25.11.2015	Elternsprechnachmittag 15 – 18 Uhr
30.11.2015	19.00 – 20.30 Uhr: Elternabend Jgst. 7: Prävention „Neue Medien“
Dezember 2015	
06.12.2015	Offenes Singen mit Chor und Orchester um 17 h in der Kirche „Sieben Schmerzen Mariens“
07.12.2015	Letzter Termin zur schriftlichen Vereinbarung/Fixierung von Facharbeiten (Q1)
22.12.2015	ökumen. Schulgottesdienst, 1. Stunde, Klasse 5-Q2, allgem. Unterrichtsende 13.20 Uhr Ende des 1. Halbjahres nur für Q2
23.12.2015 – 06.01.2016	Weihnachtsferien
Januar 2016	
07.01.2016	Wiederbeginn des Unterrichts
15.01.2016	Zeugnisausgabe Q2
25.01.2016	Zeugniskonferenzen ganztägig: unterrichtsfrei
27.01.2016	Museums- und Exkursionstag
29.01.2016	Zeugnisausgabe in 4.Stunde, anschließend unterrichtsfrei Ende des ersten Schulhalbjahres